



Aus der Zeit gefallen



Eigentlich würde hier jetzt ein Feuerwerk an Sprachbildern abbrennen, eigentlich würde hier jetzt dem Affen Zucker gegeben. Lese ich einige der Texte in diesem Heft, erscheinen sie wie aus der Zeit gefallen. Erst war alles gut, dann kam die Pandemie.

Wir haben bis Redaktionsschluss daran gearbeitet, auf diese so besondere Situation einzugehen, es wurde weiter recherchiert, versucht, aktuelle Informationen zu bekommen. Nur: Was bedeutet schon aktuell? Wenn wir eines gelernt haben in diesen Tagen und Wochen: Nichts ist so wie es scheint. Was gerade noch Gültigkeit hatte, verliert innerhalb von wenigen Stunden an Relevanz.

Wir sahen einen fliegenden Hotelmarkt und nun gähnend leere Häuser. Wir hören Debatten, ob das nun endlich die so lang herbeigesehnte Blase ist, die die Immobilienbranche in die Knie zwingt. Wir sprechen mit Unternehmern, denen Bauarbeiter fehlen, die sich um die Finanzierung sorgen. Wir spüren beim Laufen durch die Stadt, dass der Retailmarkt ein anderer werden wird und nehmen zur Kenntnis, dass große Konzerne keine Mieten mehr zahlen.

Trotzdem: Wir behalten den Optimismus! Weil alles andere keinen Sinn macht. Nein, das ist keine Phrase, sondern ein unerschütterlicher Wille, der hoffentlich uns alle vereint: Möge es endlich vorbei sein. Die Veränderungen, die diese Pandemie mit sich bringt, werden uns weiter beschäftigen. Wünschen können wir uns nur: Gesundheit.

In diesem Sinne: Bleiben Sie uns gewogen und passen Sie auf sich auf!

Herzliche Grüße

Ivette Wagner
Redaktionsleiterin

